



Niederschrift

über die Sitzung des SeniorInnenbeirates der Gemeinde Laboe (LABOE/SB/04/2022)
vom 17.08.2022

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Christiane Steinwedel

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Annette Kleinfeld

Mitglieder

Frau Edith Gerhardt

Frau Antje Richter

Herr Klaus Rösner

Frau Sabine Schweckendiek

Frau Sonja Zangel

Protokollführer/in

Herr Timm Oliver Lange

Abwesend:

Mitglieder

Frau Karin Fuchs

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 19:44 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des SeniorInnenbeirates vom 11.05.2022
6. Berichte aus den Ausschüssen / Vorbereitung von Ausschusssitzungen
7. Ortsentwicklungskonzept
8. Einbahnstraßenregelung Dellenberg
9. Mitfahrbänke
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Frau Karin Fuchs fehlt entschuldigt. Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es wird einstimmig beschlossen, dass es keine unter dem Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte gibt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Der Anwohner Herr Wedel merkt an, dass der SeniorInnenbeirat Laboe nicht genügend Bekanntheit unter den Anwohnern und SeniorInnen habe und schlägt vor durch beispielweise einem Stand auf dem Wochenmarkt die Möglichkeit der Wahrnehmung zu erhöhen. Außerdem hebt Herr Wedel hervor, dass der SeniorInnenbeirat zwar gute Ideen habe, die Durchsetzung jedoch oftmals zu viel Zeit in Anspruch nehmen würde. Auch moniert Herr Wedel die zu geringe Schriftgröße bei den Veröffentlichungen des SeniorInnenbeirates in der „Laboe Aktuell“.

Frau Steinwedel bedankt sich für die Anregung durch Herrn Wedel und sagt zu, dass diese in der nächsten Arbeitssitzung des SeniorInnenbeirates besprochen werde. Auch werde Frau Steinwedel die Prüfung der Schriftgröße veranlassen. Im Zuge dessen erwähnt Frau Steinwedel das bald 1-jährige Bestehen des SeniorInnenbeirates Laboe und äußert die Überlegung die bereits geleistete Arbeit in Form eines Flyers zusammengefasst zu veröffentlichen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des SeniorInnenbeirates vom 11.05.2022

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 11.05.2022 wurden keine Einwände erhoben.

TO-Punkt 6: Berichte aus den Ausschüssen / Vorbereitung von Ausschusssitzungen

Es liegen keine Berichte aus den Ausschüssen vor. Frau Steinwedel verweist in Bezug auf Vorbereitungen auf die folgenden TOPs.

TO-Punkt 7: Ortsentwicklungskonzept

Frau Steinwedel berichtet, dass in der Gemeindevertretersitzung Laboe der Ausschreibungstext bezüglich des Ortsentwicklungskonzepts für die Gemeinde Laboe verabschiedet wurde. Es wurden verschiedenen Bereiche aufgezeigt, welche in diesem Zusammenhang untersucht werden sollen. Auch der dazugehörige Zeitplan wurde vorgestellt. Frau Steinwedel äußert, dass der SeniorInnenbeirat diesen Zeitplan kritisch sehe, auch in Bezug auf die anstehende Kommunalwahl im Mai 2023, da die jetzige Gemeindevertretung über ein Konzept entscheidet, welches die Ortsentwicklung der nächsten 20 Jahre aufzeigen soll. Aus Sicht des SeniorInnenbeirates wäre es günstiger gewesen, diesen ambitionierten Zeitplan nach hinten zu schieben. Der SeniorInnenbeirat wird auch an den geplanten Workshops teilnehmen und es bestehe die Möglichkeit durch einzelne Anträge die Bedürfnisse der SeniorInnen entsprechend zu platzieren. Frau Steinwedel berichtet dazu, dass der Seniorenbeirat als eigenständiges Gremium dieses Recht auf Antragsstellung habe.

Die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Kleinfeld bekräftigt diese Aussage und erläutert, dass die Aufnahme dieser Anträge in die Gemeindevertretersitzung in die Zuständigkeit des Bürgervorstehers fällt. Es besteht jedoch kein Recht auf Aufnahme der Anträge direkt in die nächste geplante Sitzung. Eine schnelle Bearbeitung und Prüfung ist jedoch unbedingt gewollt.

TO-Punkt 8: Einbahnstraßenregelung Dellenberg

Herr Rösner berichtet über die gefährliche Verkehrssituation am Dellenberg, hervorgerufen durch die schmalen Fußwege, die beengte Verkehrslage und das hohe Verkehrsaufkommen. Der Fußweg werde am oberen Ende teilweise auch durch die Busse und Lkws überfahren, damit diese um die Kurve fahren können. So würden nicht nur gefährliche Situationen für SeniorInnen entstehen, sondern für alle Fußgänger, insbesondere auch für Familien mit Kindern.

Aus diesem Grund beschließt der SeniorInnenbeirat einstimmig einen Antrag auf Prüfung der Möglichkeit einer Einbahnstraßenregelung vom Oberdorf zum Unterdorf zu stellen. Im Zuge dessen soll auch geprüft werden, ob bei einer Einbahnstraßenregelung die Möglichkeit bestehe, die Fußwege zu verbreitern, um somit die Gefahrenmomente zu verringern und die Verkehrssituation zu vereinfachen.

Beschluss: Antrag auf Prüfung der Möglichkeit einer Einbahnstraßenregelung am Dellenberg

Stimmberechtigte: 6			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Mitfahrbänke

Frau Steinwedel berichtet über die Mitfahrbänke, aufgrund der Schließung des Rewes mit der zusammenhängenden Überlegung, wie die SeniorInnen aus dem Unterdorf zum Einkauf in das Oberdorf gelangen. Es gibt ein Mobilitätskonzept der KielRegion, welches sich unter anderem mit den Mitfahrbänken beschäftigt. Der SeniorenInnenbeirat möchte beantragen, dass die Gemeinde Laboe sich um Förderung von der KielRegion für die Aufstellung von Mitfahrbänken bemüht.

Frau Steinwedel berichtet außerdem über eine kreative Umsetzung eines Mitfahrkonzeptes aus der Gemeinde Quarnbek. Dort sind alle Bushaltestellen zugleich auch Mitfahrbänke. Die Absicht einer gewollten Mitfahrt wird durch eine besonders gekennzeichnete Tragetasche/Einkaufstüte signalisiert. Diese lässt sich bei der Gemeinde erwerben.

Frau Steinwedel berichtet dazu auch über ein Gespräch mit einem Mitarbeiter der Verkehrsbetriebe aus dem hervorgegangen ist, dass die vorhandenen Bushaltestellen auch als Mitfahrbänke genutzt werden könnten und es rechtlich keine Bedenken geben würde.

Abschließend erörtert Frau Steinwedel, dass sowohl die Thematik der Mitfahrbänke als auch die Einbahnstraßenregelung aus TOP8 Bausteine des Ortskernentwicklungskonzepts werden könnten, da diese Berührungspunkte mit den zu untersuchenden Bereichen, wie Verkehrsführung oder Umweltschutz aufweisen.

Die Sitzung wird nach einstimmiger Abstimmung von 19:32 Uhr bis 19:38 Uhr unterbrochen.

Stimmberechtigte:			
Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Steinwedel gibt bekannt, dass die Diakonie kostenlose „Stromsparchecks“ anbietet und auch bereit wäre einen Vortrag zu veranstalten.

Auch berichtet Frau Steinwedel, dass Bänke auf dem Weg zum Edeka durch die Gemeinde aufgestellt wurden.

Abschließend berichtet Herr Rösner über das Gespräch mit Herrn Voß und der daraus resultierenden Beantragung einer Ampelschaltung in Höhe von Edeka Aldi und erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand. Frau Kleinfeld kann zum beschriebenen Sachverhalt keine Auskünfte geben, erklärt aber, dass in den nächsten Wochen eine Verkehrsschau in Laboe geplant sei, bei der auch diese Ampelschaltung Berücksichtigung finden soll.

Sitzungsende: 19:44 Uhr

gesehen:

Christiane Steinwedel
- Vorsitzende -

Timm Lange
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor –

Heiko Voß
- Bürgermeister -